

MuteCast Handbuch

Erkennung verstehen, Überspringen steuern und MuteCast anlernen



Hör Podcasts statt Unterbrechungen.

MuteCast verbindet Abos, Offline-Wiedergabe, Transkripte und lokale Analyse. Du bestimmst für jeden Podcast, welche erkannten Passagen automatisch übersprungen werden dürfen.

Das erklärt dieses Handbuch

- ✓ Wie Basisanalyse und Audio-Abgleich arbeiten
- ✓ Was die Farben in der Timeline bedeuten
- ✓ Wie du wiederkehrende Werbung und Eigenwerbung anlernst
- ✓ Wie iPhone, iPad, Mac, Apple Watch und CarPlay zusammenspielen

Kein MuteCast-Konto, kein Tracking-SDK und keine serverseitige Folgenanalyse.

Über die Kapitellinks springst du direkt zu einem Thema. Jede Seite führt außerdem hierher zurück.

03	So denkt MuteCast	3	04	In drei Minuten startklar	4
05	Podcast-Lernen	5	06	So funktioniert die lokale Erkennung	6
07	Einstellungen für jeden Podcast	7	08	Player, Timeline und Auto-Skip	8
09	MuteCast beim Hören anlernen	9	10	Lange Werbeblöcke: erweitern statt raten	10
11	Fehler korrigieren und Lernen steuern	11	12	Das Besondere auf dem Mac	12
13	Was iCloud genau synchronisiert	13	14	Ein MuteCast, fünf Oberflächen	14
15	Apple Watch	15	16	Komplikationen auf dem Zifferblatt	16
17	Passagen sicher in CarPlay markieren	17	18	MuteCast in Nachrichten auf iPhone und iPad	18
19	Feeds, Downloads und deine Reihenfolge	19	20	Stille kürzen und gesparte Zeit prüfen	20
21	Automatische Sprünge prüfen und widerrufen	21	22	Transkripte durchsuchen und Zitate teilen	22
23	Mitteilungen ohne Überraschungen	23	24	Musik steuern und Gerätelisten auswählen	24
25	Werbeerkenkung verstehen und verbessern	25	26	Warteschlange, Sync, Datenschutz und Hilfe	26

Ein guter Weg für neue Nutzer

Beginne mit So denkt MuteCast und lies danach Schnellstart, Podcast-Lernen und MuteCast beim Hören anlernen.

Folge den Bedienwegen dieser Ausgabe. Frühere Navigationsbilder von iPhone und Mac wurden entfernt; die übrigen Abbildungen erklären einzelne Bedienelemente.

Ein sichtbares Segment ist nicht automatisch ein gelerntes Muster oder ein automatischer Sprung. MuteCast trennt fünf Schritte, damit du die Kontrolle behältst.

1. Transkript mit Zeitmarken

Vom Anbieter gelieferter, gespeicherter oder lokal erzeugter Text verbindet gesprochene Wörter mit der Wiedergabeposition.

2. Erkanntes Segment

Kapitel, Transkripttext, Aufbau, bekannte Einblendungen, Korrekturen und - bei lokalem Audio - Audiosignale erzeugen einen möglichen Bereich.

3. Markiert oder korrigiert

Markiere Intro, Outro, Werbung und Eigenwerbung mit vier Tasten oder im Transkript.

4. Gelerntes Wissen

Spätere Folgen desselben Podcasts können passende Texte wiederverwenden. Positionsmuster benötigen mehrere passende Korrekturen; global wird nichts gelernt.

5. Auto-Skip-Entscheidung

Nur aktivierte Segmenttypen, die die Wiedergaberichtlinie bestehen, werden übersprungen. Sichtbare, unsichere oder schwache Treffer können ohne Sprung in der Zeitleiste bleiben.

Vier wichtige Begriffe

Erkannt

MuteCast hat ein mögliches Segment gefunden und zeigt es an.

Markiert

Markiere Intro, Outro, Werbung und Eigenwerbung mit vier Tasten oder im Transkript.

Gelernt

Podcast-spezifisches Wissen kann in späteren Folgen wiederverwendet werden.

Automatisch übersprungen

Die Wiedergabe ist erst nach allen Sicherheitsprüfungen tatsächlich gesprungen.

MuteCast

Der Audio-Abgleich läuft nur, wenn lokales Audio vorhanden ist. Unsichere Segmente werden nie automatisch übersprungen.

Eine neue Folge ist am nützlichsten, nachdem sie geladen, transkribiert und analysiert wurde. MuteCast kann das automatisch vorbereiten; die Warteschlange zeigt den genauen Stand.

1. Podcast hinzufügen

Suche nach einer Sendung oder füge ihren RSS-Feed hinzu. Abonniere sie, damit neue Folgen automatisch gefunden werden.

2. Regeln festlegen

Beim Erststart sind Apple Intelligence, wo verfügbar, Navigation-Pause und Auto-Skip für neue Abos an; bestehende Aus-Werte bleiben erhalten.

3. Folge vorbereiten

Streamen sofort oder lade für die Offline-Wiedergabe. Eine lokale Datei ermöglicht vollständige Transkription und Audio-Abgleich.

4. Warteschlange prüfen

Auf die Transkription folgen Basisanalyse und Audio-Abgleich. Fortschritt und Pausen werden getrennt angezeigt.

5. Loshören

Die farbige Timeline zeigt erkannte Passagen. MuteCast überspringt nur aktivierte Typen, die seine Sicherheitsprüfungen bestehen.

Guter Startpunkt

Beginne mit Werbung und Eigenwerbung. Prüfe einige Folgen, bevor du weitere Segmenttypen automatisch überspringen lässt.

Was MuteCast weiß und was als Nächstes zu tun ist

MuteCast lernt jeden Podcast separat. Bereite eine Folge vor, markiere bei Bedarf einen Block und aktiviere Auto-Skip, wenn die Ergebnisse stimmen.

Podcast-Lernen

Die Karte „Podcast-Lernen“ zeigt, ob Erkennung und Auto-Skip aktiv sind, ob die aktuelle Folge bereit ist und wie viele wiederkehrende Muster MuteCast bereits kennt.

Deine Markierung

Der Player bestätigt die tatsächlich markierte und übersprungene Dauer.

Warum wurde dieser Abschnitt übersprungen?

Wähle nach einer manuellen Markierung oder einem automatischen Sprung im Player „Warum?“. MuteCast zeigt Quelle, Vertrauenswert, Zeitbereich und mögliche Einschränkungen der Entscheidung.

Rückgängig

Wenn Auto-Skip echte Inhalte überspringt, wähle in der Rückmeldung des Players „Rückgängig“. Die Wiedergabe kehrt zum Punkt vor dem Sprung zurück und MuteCast speichert das Segment für künftiges Lernen als Inhalt.

Ein Auto-Skip gilt erst als bestätigt, wenn die Wiedergabe nach der Zielposition 20 Sekunden lang weiterläuft. „Rückgängig“ widerruft diese Bestätigung und speichert eine Korrektur.

MuteCast verlässt sich nicht auf ein einzelnes Schlüsselwort. Die App verbindet mehrere Arten von Hinweisen und speichert das Ergebnis bei der Folge.

Transkript und Struktur

Transkript und Struktur

Zeitmarken, Shownotes, Kapitel und sprachliche Hinweise lokalisieren wahrscheinliche Grenzen und kommerzielle Formulierungen.

Basisanalyse

Basisanalyse

Textmuster, Folgenstruktur und deine podcastbezogenen Korrekturen erzeugen mögliche Segmente.

Audio-Abgleich

Audio-Abgleich

Lokales Audio-Lernen kann wiederkehrende Abschlussmusik in späteren Folgen desselben Podcasts erkennen; nötig sind eine geladene Folge und mindestens 10 Sekunden markierter Bereich. Automatische Intro-/Outro-Sprünge behalten ihre Grenzschutzregeln.

Wiedergaberegeln

Wiedergaberegeln

Ein sichtbarer Treffer wird nochmals anhand von Sicherheit, Belegen und deinen Einstellungen geprüft, bevor Auto-Skip erlaubt ist.

Erkennung ist eine Hilfe, keine Garantie

Podcasts ändern Formulierungen und dynamisch eingefügte Werbung kann sich zwischen Downloads unterscheiden. Prüfe wichtige Treffer und korrigiere Fehler; deine Korrekturen verbessern spätere Folgen desselben Podcasts.

Öffne Einstellungen > Erscheinungsbild und wähle System folgen, Hell oder Dunkel. Auf iPhone und iPad ist Erscheinungsbild der erste Einstellungspunkt. Im Querformat nutzen kompakte Ansichten eine seitliche Navigation und kleinere Bedienelemente. Drehe ohne den Bereich zu verlassen; der Player reserviert eigenen Platz.

Werbeerkennung

Erlaubt die automatische Vorbereitung und zeigt erkannte Segmente an.

Erkannte Segmente überspringen

Aktiviert Auto-Skip für die gewählten Typen. Schalte es aus, wenn du nur farbige Markierungen möchtest.

Segmenttypen

Wähle Werbung, Eigenwerbung, Spendenaufrufe, Einleitungen und Abschlüsse unabhängig voneinander.

Wiedergabetempo

Lege einen angenehmen Standard für diesen Podcast fest; im Player kannst du ihn weiterhin vorübergehend ändern.

Farben der Timeline

Werbung

Kommerzielle Botschaft eines Dritten

Eigenwerbung

Werbung für Sendung oder Herausgeber

Spendenaufruf

Bitte um Mitgliedschaft oder Spende

Einleitung

Auftakt vor dem Hauptinhalt

Abschluss

Ausklang nach dem Hauptinhalt

Unsicher

Belege reichen nicht zum automatischen Überspringen

Die schmale farbige Linie ist eine Karte der ganzen Folge. Der weiße Marker zeigt deine Position; farbige Bereiche sind erkannte Segmente.



Segment antippen

Farbige Transkriptlabels sind besser lesbar; Pause und Markieren halten die Leseposition.

Sichtbar bedeutet nicht immer automatisch

Eine farbige Markierung ist ein Erkennungsergebnis, kein Nachweis eines automatischen Sprungs. Prüfe die gewählte Kategorie, die Hinweise und den Skip-Verlauf.

Du behältst die Kontrolle

Nutze jederzeit Kapitel, Regler, 15 Sekunden zurück oder 30 Sekunden vor. Auto-Skip springt über ein Segment; Audio wird nie gelöscht.

Geräteübergreifend

Wiedergabepositionen und Einstellungen können über iCloud synchronisieren. Downloads bleiben lokal und ein anderes Gerät benötigt eventuell eine eigene Analyse.

Ein farbiges Segment wurde nicht übersprungen?

Automatische Sprünge setzen aktivierte Erkennung, Auto-Skip und die passende Kategorie für diesen Podcast voraus. Eigenwerbung und Spendenaufrufe sind getrennte Kategorien. Eine manuelle Markierung kann sofort springen; sie aktiviert diese Kategorie nicht für spätere automatische Sprünge. Prüfe Quelle und Erklärung, wenn eine Markierung keinen Sprung auslöst.

Öffne die Folge und lade ein lesbares Transkript mit Zeitmarken. Ein Textblock muss die aktuelle Position abdecken; das gesamte Transkript muss noch nicht fertig sein. Fehlt der Block, wähle Transkript erstellen und prüfe die Warteschlange. Die Anzeige einer abgeschlossenen Analyse allein macht keinen Textblock verfügbar. Markiere Intro, Outro, Werbung und Eigenwerbung mit vier Tasten oder im Transkript.

Werbung
Eigenwerbung
Einleitung
Abschluss
Werbung

Kommerzielle Botschaft eines Dritten

Eigenwerbung

Werbung für Sendung oder Herausgeber

Einleitung

Auftakt vor dem Hauptinhalt

Abschluss

Ausklang nach dem Hauptinhalt

Hier findest du die Aktionen

iPhone und iPad: direkt unter der Timeline

Mac: im Folgenplayer und im permanenten Mini-Player

 Apple Watch: Werbung / Eigenwerbung /
Einleitung / Abschluss

CarPlay: Mehr öffnen > Textmuster markieren

Drücke lange auf eine Transkriptblase, um die Passage als Werbe-, Eigenwerbungs-, Einleitungs- oder Abschlussmuster zu speichern. Prüfe, bearbeite, importiere und exportiere deine Muster in den Einstellungen.

Manche Blöcke dauern deutlich länger als 30 Sekunden. MuteCast macht aus wiederholten Nutzersprüngen ein einziges wachsendes, podcastbezogenes Muster.

Werbung
0 s

+30
≤ 10 s

+30
≤ 10 s

+30
≤ 10 s

1. Aktuellen Block markieren

Tippe auf die rote oder gelbe Aktion. Damit entsteht der Anfang des gelernten Werbebereichs.

2. Innerhalb von 10 Sekunden erneut vorspringen

Drücke nochmals +30, wenn der kommerzielle Inhalt weiterläuft. MuteCast erweitert dieselbe Korrektur, statt ein zweites Muster anzulegen.

3. Bei Bedarf wiederholen

Jedes weitere +30 im rollenden 10-Sekunden-Fenster kann denselben Block verlängern - auch bei mehrminütigen Unterbrechungen.

4. Bei sicherer Grenze früher stoppen lassen

Enthält das Transkript vor den vollen 30 Sekunden einen verlässlichen Rückkehrhinweis zum Inhalt, kann MuteCast bereits dort landen.

Das wird gelernt

Die gespeicherte Korrektur umfasst den gesamten bestätigten Bereich. Repräsentative Formulierungen aus Anfang, Mitte und Ende werden wiederverwendbare Hinweise; die Rückkehr zum redaktionellen Inhalt bleibt außerhalb des Musters.

Ein Rücksprung, Verschieben des Reglers, Kapitelwechsel, eine andere Folge oder ein abgelaufenes 10-Sekunden-Fenster beendet die Kette. Automatische Sprünge verlängern sie nie. Intro-/Outro-Audio lässt sich auch bei falsch erkannten Liedtexten aus lokalem Audio lernen. Die Verlängerung um 30 Sekunden gilt für Werbung und Eigenwerbung; Intro-/Outro-Markierungen verwenden den bestätigten Bereich.

Korrekturen gehören zum Lernkreislauf. Wähle den Weg passend zu der Stelle, an der du den Fehler bemerkst.

Auto-Skip rückgängig machen

Wähle im Player-Hinweis Rückgängig. Die Wiedergabe kehrt zum Segmentanfang zurück, der Erfolg wird widerrufen und die Passage als Inhalt gespeichert.

Folgenanalyse auf iPhone oder iPad korrigieren

Wähle bei einem erkannten Eintrag Als Werbung oder Als Inhalt - oder nutze Korrektur hinzufügen für einen anderen Typ und einen eigenen Zeitbereich.

Gelerntes Textmuster rückgängig machen

Drücke auf den passenden Transkripttext und wähle Rückgängig. MuteCast entfernt dieses gelernte Textmuster oder seine Variante sowie die Bestätigung der aktuellen Folge.

Bekannte Einblendungen verwalten

Unter Einstellungen → Bekannte Einblendungen kannst du Textmuster bearbeiten, deaktivieren, importieren, exportieren oder löschen. Das Löschen entfernt keine älteren Folgenkorrekturen.

Gelerntes Verhalten ohne Löschen anhalten

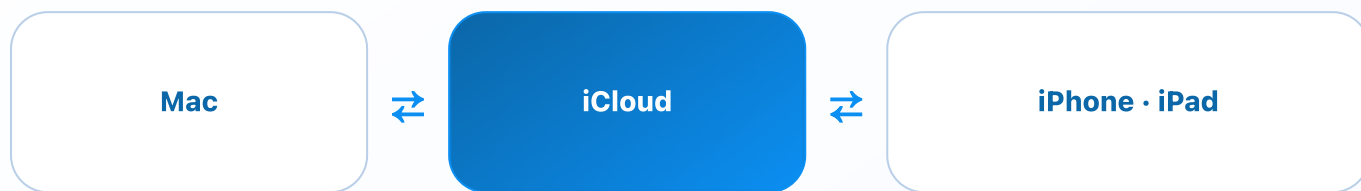
Deaktiviere Auto-Skip oder die Erkennung für diesen Podcast. Positionsbasierte Wiederholungsmuster haben derzeit keine eigene Löschliste; Bekannte Einblendungen verwaltet nur Textmuster.

Auf dem Mac gibt es Auto-Skip-Hinweise mit Rückgängig und die Verwaltung bekannter Einblendungen, aber nicht dasselbe Korrekturblatt der Folgenanalyse wie auf iPhone und iPad.

MuteCast nutzt jedes Apple-Gerät für seine Stärken. Das Wissen über deine Podcasts kann dir folgen, während große Mediendateien auf jedem Gerät unter deiner Kontrolle bleiben.

- ✓ Die native, anpassbare Desktop-App verbindet Seitenleiste, Mediathek, Transkript und Analyse mit einem dauerhaften Miniplayer.
- ✓ Markiere Intro, Outro, Werbung und Eigenwerbung mit vier Tasten oder im Transkript. Klicke mit gedrückter Control-Taste auf einen Transkriptblock, um seinen Text als Werbe-, Eigenwerbungs-, Einleitungs- oder Abschlussmuster zu speichern. Prüfe und bearbeite deine Muster in den Einstellungen.
- ✓ Der Mac bietet außerdem OPML-Import und -Export für Abos, JSON-Sicherung bekannter Einschübe, System/Hell/Dunkel sowie anpassbare Transparenz.
- ✓ Kurzbefehle: ⌘N Podcast hinzufügen, ⌘R Feeds aktualisieren, ⌘A Werbung markieren und ⌘S Eigenwerbung markieren.

Aktiviere Einstellungen → Sync → iCloud-Sync auf jedem Gerät mit demselben Apple Account separat. Die Synchronisierung nutzt CloudKit und kann etwas Zeit benötigen.



Kann synchronisiert werden

- ✓ Abonnements, Warteschlange, aktuelle Folge und gespeicherte Wiedergabeposition
- ✓ Podcast-Einstellungen für Erkennung, Auto-Skip und ausgewählte Segmenttypen
- ✓ Bekannte Einblendungen, Korrekturen, erkannte Segmente und gelernte Muster
- ✓ Gespeicherte Analyseergebnisse und weitere kleine Bibliotheksdaten - Die Bilanz trennt bestätigte Sprünge, gekürzte Stille und Tempoersparnis. Diese Ausgabe zählt nur neue Einsparungen; frühere Gerätesummen werden nicht übernommen. Rückgängig zieht die zugehörige Sprungersparnis ab.

Wird nicht automatisch übertragen

- ✓ Audio-Downloads und andere große lokale Mediendateien
- ✓ Vollständige Transkripte, die nur auf einem Gerät lokal erzeugt wurden
- ✓ Vorbereitete Auswahlen innerhalb der Nachrichten-Erweiterung
- ✓ Eine neue Position in ein Gerät, auf dem gerade wiedergegeben wird

- ✓ Verwende denselben Apple Account, aktiviere Einstellungen → Sync → iCloud-Sync auf jedem Gerät einzeln und starte MuteCast nach einer Änderung des Schalters neu.
- ✓ Gib CloudKit Zeit für den Datenaustausch und bestätige mit Sync prüfen einen erfolgreichen Import oder Export. Eine eingehende Position unterbricht niemals ein bereits abspielendes Gerät.

MuteCast speichert den Fortschritt ungefähr alle 15 Sekunden und bei wichtigen Übergängen. Bei gestoppter Wiedergabe kann ein anderes Gerät den neuesten Stand übernehmen.

iPhone, iPad und Mac erledigen die vollständige Arbeit. Apple Watch und CarPlay steuern die iPhone-Erfahrung; Nachrichten teilt nur bewusst ausgewählte Inhalte.

Funktion	iPhone / iPad	Mac	Watch	CarPlay	Nachrichten
Bibliothek und Wiedergabe	Vollständig	Vollständig	Über iPhone	Über iPhone	Nur Teilen
Transkript	Vollständig	Vollständig	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nur Teilen
Analyse und Segmentstatus	Vollständig	Vollständig	Nur Status	Nur Status	Nicht verfügbar
Werbung / Eigenwerbung / Einleitung / Abschluss	Vollständig	Vollständig	Über iPhone	Über iPhone	Nicht verfügbar
Auto-Skip bei der Wiedergabe	Vollständig	Vollständig	Über iPhone	Über iPhone	Nicht verfügbar
Bekannte Einblendungen verwalten	Vollständig	Vollständig	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar
Folge oder aktuelle Wiedergabestelle teilen	Vollständig	Vollständig	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nur Teilen
iPhone-Verbindung erforderlich	Läuft hier	Nein	Ja	Ja	Läuft hier

Markieren auf der Watch benötigt ein erreichbares gekoppeltes iPhone. CarPlay läuft über das verbundene iPhone. Auf dem Mac wird ein Folgenlink mit der aktuellen Wiedergabestelle geteilt. Die Nachrichten-Erweiterung gibt es auf iPhone und iPad, nicht auf dem Mac.

Die Komplikation ist eine Statusanzeige für den schnellen Blick. Markierungsknöpfe bleiben in der Watch-App, Aktualisierungen sind nicht sekundengenau und watchOS kann Farben auf getönten oder einfarbigen Zifferblättern anpassen.

- ✓ Die Watch-App begleitet das iPhone und ist kein eigenständiger Podcast-Player. Starte eine Folge auf dem gekoppelten iPhone und öffne dann MuteCast auf der Apple Watch.
- ✓ Erscheint Warten auf iPhone, öffne MuteCast auf dem iPhone und prüfe die Verbindung. Die Watch zeigt Folge, Kapitel, Zeit, Tempo und die farbige Segment-Zeitleiste.
- ✓ Nutze 15 Sekunden zurück, Wiedergabe/Pause, 30 Sekunden vor, Kapitelsteuerung und Lautstärke mit der Digital Crown. Rote und gelbe Markierungen brauchen ein erreichbares iPhone und ein Transkript mit Zeitmarken; bei Musik sind sie nicht verfügbar.
- ✓ Markiere Intro, Outro, Werbung und Eigenwerbung mit vier Tasten oder im Transkript. Intro-/Outro-Audio lässt sich auch bei falsch erkannten Liedtexten aus lokalem Audio lernen. Die Verlängerung um 30 Sekunden gilt für Werbung und Eigenwerbung; Intro-/Outro-Markierungen verwenden den bestätigten Bereich.

Werbung**Eigenwerbung****Einleitung****Abschluss**

Zifferblatt-Komplikationen: Kreisförmig zeigt Wiedergabe und Zeitleiste; Rechteckig ergänzt Titel und Restzeit; Inline zeigt Titel oder Segmenttyp; Ecke verwendet eine Zeitleistenanzeige.

Komplikationen zeigen den Wiedergabestatus auf einen Blick. Die roten und gelben Markierungstasten bleiben in der MuteCast-Watch-App.



Kreisförmig

Wiedergabesymbol, farbige Episodensegmente und aktuelle Position in einem Ring.

Rechteckig

Folgentitel, Podcast, Restzeit und eine farbige Zeitleiste.

Inline

Folgentitel oder aktiver Segmenttyp in einer einzigen Zeile.

Ecke

Wiedergabesymbol mit der Episodenzeitleiste um die Zifferblattecke.

watchOS bestimmt den Aktualisierungsrhythmus und kann Farben auf getönten oder monochromen Zifferblättern anpassen. Eine Komplikation ist daher nicht sekundengenau und kann von den Vollfarb-Beispielen abweichen. Auf kompatiblen Zifferblättern zeichnet watchOS die Zeitleiste der Eck-Komplikation erst, nachdem sie auf dem Zifferblatt platziert wurde.

CarPlay ist eine konzentrierte Fernbedienung für MuteCast auf dem verbundenen iPhone. Erkennung, Transkript und Lernen bleiben auf dem Telefon.

1. Mehr öffnen

Wähle in Jetzt läuft den offiziellen Mehr-Button. Er ersetzt eine überfüllte Reihe zusätzlicher Bedienelemente.

2. Textmuster markieren

Werbung / Eigenwerbung / Einleitung / Abschluss

3. Zurück zum Player

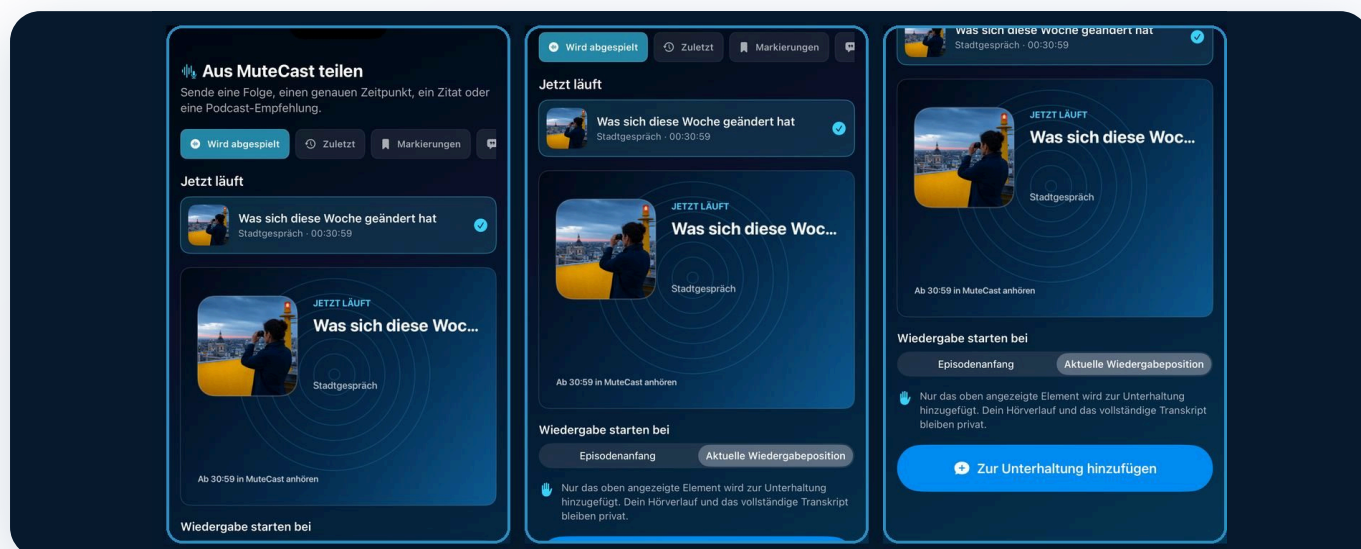
CarPlay bietet Intro-/Outro-Markierung und die direkte Rückkehr aus den Wiedergabeaktionen zum Player.

4. Weiterfahren

Das iPhone speichert Korrektur und Muster. Bevorstehende zulässige Auto-Skips können etwa 20 Sekunden vor dem Sprung angekündigt werden.

Ein Transkript mit Zeitmarken und der Zustand des verbundenen iPhones sind erforderlich. CarPlay bietet weder das Korrekturblatt noch die Verwaltung bekannter Einblendungen oder Analyseinstellungen.

Die Nachrichten-Erweiterung bereitet eine Karte vor; sie sendet niemals automatisch. Sende eine Folge, einen genauen Zeitpunkt, ein Zitat oder eine Podcast-Empfehlung.



1. Auswählen

Wähle Jetzt läuft, eine zuletzt gehörte Folge, ein Lesezeichen, ein Zitat oder einen Podcast.

2. Prüfen

Prüfe die Vorschau und wähle – falls angeboten – Folgenanfang oder gespeicherte beziehungsweise aktuelle Position.

3. Hinzufügen

Füge den Entwurf zur Unterhaltung hinzu, prüfe ihn erneut und tippe selbst auf Senden.

Was du teilen kannst

Jetzt läuft

Zuletzt gehört

Aktuelle Wiedergabeposition

Episodenanfang

Kapitel & Lesezeichen

Zitate

Podcast empfehlen

Öffne MuteCast, um eine Folge abzuspielen, ein Lesezeichen hinzuzufügen, einen Transkriptausschnitt auszuwählen oder einen Podcast zu empfehlen.

Die Nachrichten-App ist auf dem Mac nicht verfügbar. Vorbereitete Inhalte bleiben auf demselben iPhone oder iPad und werden nicht über iCloud synchronisiert. Nur der gewählte Inhalt wird geteilt; Hörverlauf und vollständiges Transkript bleiben privat. Ein bewusst ausgewähltes Zitat ist auf 500 Zeichen begrenzt.

Datenschutz als Grundprinzip

Nur das oben angezeigte Element wird zur Unterhaltung hinzugefügt. Dein Hörverlauf und das vollständige Transkript bleiben privat.

Heruntergeladene Folgen findest du jetzt mit Artwork unter Meine Listen > Geladen. Einen separaten Downloads-Tab gibt es nicht mehr. Nutze das sichtbare + an einer Folge oder in der Warteschlange für Als Nächstes oder Am Ende. Das startet keinen Download; die Musikwarteschlange bleibt getrennt.

Podcast hinzufügen

Nutze in Podcasts die sichtbare Aktion + / Feed hinzufügen, um zu suchen oder einen RSS-Feed einzugeben. Abonniere den Podcast und aktualisiere seinen Feed, um neue Folgen zu finden.

Automatische Downloads: sieben Tage

Abonnements nehmen automatisch teil; einen eigenen Auto-Download-Schalter gibt es nicht. Nach der Aktualisierung werden geeignete ungehörte, nicht archivierte Folgen der letzten sieben Tage eingereiht, auch bereits entdeckte. Beim erneuten Öffnen prüft MuteCast ausstehende Feed-Aktualisierungen, Downloads, Transkription und Analyse. Das System begrenzt die Hintergrundlaufzeit; ein Abschluss über Nacht ist nicht garantiert.

Netzwerk und bewusstes Löschen

Einstellungen > Downloads trennt die Mobilfunkregeln für Feeds, Streaming und Downloads. Prüfe Fortschritt oder Wartegrund in der Warteschlange sowie Downloadlimit und freien Speicher. Netzwerk- und Verarbeitungsbedingungen gelten weiterhin. Ältere Folgen kannst du manuell laden. Bewusst gelöschte Downloads werden nicht endlos neu geladen; ein manueller Download kann sie erneut anfordern.

Geladene Folgen verschieben

Öffne auf iPhone/iPad Meine Listen > Geladen > Bearbeiten und ziehe die Verschiebegriffe; mindestens zwei Folgen sind nötig. Auf dem Mac verschiebst du Folgen außerhalb der Mehrfachauswahl. Die Reihenfolge bleibt gespeichert; die Wiedergabe-Warteschlange verwaltest du getrennt.

Diese optionale Podcast-Funktion kürzt längere Sprechpausen. Auf Musik hat sie keine Wirkung.

Global einschalten

Öffne Einstellungen > Wiedergabe > Stille kürzen. Die Funktion ist standardmäßig aus. Höre nach dem Einschalten eine vertraute Folge zur Probe.

Einen Podcast ausnehmen

Öffne die Podcast-Einstellungen und deaktiviere Stille kürzen für diesen Podcast. Dieser Schalter wird nach dem globalen Einschalten bedienbar. Voice Boost und Auto-Skip kannst du gleichzeitig verwenden.

Zeitbilanz lesen

Die Bilanz trennt bestätigte Sprünge, gekürzte Stille und Tempoersparnis. Diese Ausgabe zählt nur neue Einsparungen; frühere Gerätesummen werden nicht übernommen. Rückgängig zieht die zugehörige Sprungersparnis ab.

Der Auto-Skip-Verlauf bleibt auf diesem Gerät. Du findest ihn global in Einstellungen und für eine einzelne Folge in deren Analysedetails.

Die Entscheidung verstehen

Ein Sprung wird erst nach bestätigter Zielposition des Players als erfolgreich gespeichert. Der Verlauf enthält Zeit, Originalbereich, Typ, Konfidenz, Quelle und Erklärung. Prozentwert oder Farbmarkierung allein beweisen keinen Sprung.

Später rückgängig machen

Wähle in der Historie Rückgängig, um die Folge zu laden und zur ursprünglichen Position zurückzukehren. Die zugehörige Zeitersparnis wird widerrufen; die Audiodatei wurde nicht gelöscht.

Ein Label korrigieren

Mit Korrektur änderst du die Einordnung. Passende gelernte Hinweise werden bei der nächsten Analyse desselben Podcasts berücksichtigt, nicht pauschal bei anderen Sendungen oder allen vorhandenen Folgen.

Öffne Transkript in der Hauptnavigation von iPhone, iPad oder Mac und gib einen Suchbegriff ein.

Gesprochene Wörter finden

Die Suche erfasst vorhandenen Transkripttext, nicht nur Folgentitel. Fehlt das Transkript, bereite die Folge zuerst vor oder analysiere sie. Eine leere Suche zeigt keine Übersichtsliste; eine Anfrage liefert höchstens 200 Treffer.

An der Fundstelle hören

Jeder Treffer nennt Podcast, Folge und Zeitmarke. Mit der Wiedergabeaktion öffnest du die Folge genau an dieser Passage.

Text statt Audioclip teilen

Die getrennte Teilen-Aktion sendet ein Textzitat mit Folgenlink. Zitate sind auf 500 sichtbare Zeichen begrenzt. Weder das gesamte Transkript noch ein Audioclip wird geteilt; die Funktion führt keine neue Transkript-Synchronisation ein.

Podcast-Einstellungen > Mitteilungen steuert neue Folgen, fertige Downloads und abgeschlossene Vollanalysen gemeinsam.

Berechtigung bewusst erteilen

Die Systemabfrage kann nach dem ersten erfolgreich gespeicherten Abo erscheinen, nicht beim App-Start. Alternativ wählst du Mitteilungen erlauben in den Podcast-Einstellungen. Nach einer Ablehnung öffnest du die Systemeinstellungen.

Jeden Podcast auswählen

Bei neuen Abos ist der Podcast-Schalter zunächst eingeschaltet; bei älteren übernommenen Abos kann er ausgeschaltet sein. Deaktiviere Podcasts, von denen du keine Mitteilungen möchtest.

Die Folge öffnen

Tippe auf die Mitteilung, um die zugehörige Folge zu öffnen. Es sind lokale Mitteilungen, nachdem MuteCast etwas entdeckt oder abgeschlossen hat, kein sofortiger Server-Push. Hintergrund- und Netzwerkgrenzen können Entdeckung, Downloads und Mitteilungen verzögern.

Erlaube im Musikbereich den Musikzugriff. Eine bereits freigegebene Mediathek wird im Hintergrund vorbereitet; erster Zugriff oder Aktualisierung können dennoch Zeit benötigen. Bei verweigertem Musikzugriff führt die angebotene Einstellungsaktion zur Freigabe. Podcasts und Meine Listen bleiben erreichbar; die Freigabe startet Musik nicht automatisch.

Vollplayer öffnen

Tippe im Musikbereich oder Mini-Player auf den laufenden Titel. Nutze Zurück/Weiter, Wiedergabe/Pause und den ziehbaren Positionsregler. Prüfe Als Nächstes und die Warteschlange. Zufällig schaltest du getrennt um; Wiederholen bietet Aus, einen Titel oder die Warteschlange.

Stöbern und fortsetzen

Titel, Alben und Interpreten besitzen Sortiermenüs. Wiedergabeeinstellungen und Navigation werden gespeichert. Vorhandene Inhalte bleiben beim Aktualisieren zugänglich; nicht spielbare Titel zeigen einen Grund. Nutze bei Bedarf die angebotene Einstellungs- oder Erneut-Aktion.

Wiedergabelisten am iPhone anheften

Wähle in Musik > Playlists die Aktion Auf der Apple Watch und im Auto anzeigen. Bis zu zehn Listen lassen sich anheften; freie Plätze werden nach Nutzung und jüngstem Inhalt belegt. Anheften lädt keine Musik auf die Watch und ermöglicht keine eigenständige Watch-Wiedergabe.

CarPlay sicher verwenden

Die Musikansichten bieten direkten Zugang zu Jetzt läuft und zur Musikqueue sowie Zurück/Weiter und Zufall. Die Steuerung folgt der aktiven Musik- oder Podcastquelle. Richte Listen im Stand ein; Verfügbarkeit hängt von Titel, Verbindung und Fahrzeug ab.

Eine farbige Markierung ist ein Erkennungsergebnis, kein Nachweis eines automatischen Sprungs. Prüfe die gewählte Kategorie, die Hinweise und den Skip-Verlauf.

Gesprochenen und gelieferten Text vergleichen

Soweit verfügbar, vergleicht MuteCast lokal transkribiertes Audio mit dem Transkript des Herausgebers. Zusätzliche gesprochene Passagen können auf eingefügte Werbung hinweisen; Transkriptunterschiede allein sind aber keine Garantie.

Sponsorhinweise nutzen

Shownotes und ausdrücklich verlinkte Linktree-Sponsorenprofile liefern zusätzlichen Kontext. Der Abruf benötigt eine Netzwerkverbindung. Ein Sponsorenname allein genügt nicht; die gesprochene Passage muss passende kommerzielle Hinweise enthalten. Dein Transkript wird nicht an diese Seiten gesendet.

Grenzen kontrollieren

Automatische Einleitungen gehören an den Anfang, Abschlüsse ans Ende. Werbung, Eigenwerbung und Spendenaufrufe können mitten in der Folge liegen. Prüfe gemischte Textblöcke, damit redaktionelle Inhalte nicht Teil eines gelernten Werbeblocks werden.

Korrigieren und erneut prüfen

Korrigiere Typ oder Grenzen im Transkript oder in den Segmentdetails. Gelernte Muster gelten für denselben Podcast. Analysiere bei Bedarf neu und prüfe die Ergebnisse. Einen falschen automatischen Sprung kannst du im Skip-Verlauf rückgängig machen. Bleibt der Fehler, melde App-Build, Folge und genaue Zeit an den Support.

Wenn die Vorbereitung scheinbar wartet

- ✓ Downloadarbeit kann vor der Analyse Vorrang haben, besonders auf iPhone und iPad.
- ✓ Niedriger Akkustand, Hintergrundgrenzen, Speicherdruck oder deaktivierte Analyse können Aufgaben pausieren.
- ✓ Öffne die Warteschlange für Grund, Prozentfortschritt und die Aktion Fortsetzen.
- ✓ Manuelle und gerade wiedergegebene Folgen erhalten höhere Priorität als ältere automatische Aufgaben.

Das synchronisiert iCloud

- ✓ Abos, Einstellungen, Wiedergabepositionen und gelernte Muster können über Apples iCloud synchronisieren.
- ✓ Audiodownloads und ihr lokaler Status wandern nicht automatisch auf andere Geräte.
- ✓ Große oder lokal erzeugte Transkripte können gerätespezifisch bleiben; ein anderes Gerät kann selbst analysieren.
- ✓ Eine geladene Folge wird nicht unbemerkt ersetzt, nur weil sich ihr Feed ändert.

Schnelle Prüfungen

Rote oder gelbe Aktion ist nicht verfügbar

Öffne die Folge und lade ein lesbares Transkript mit Zeitmarken. Ein Textblock muss die aktuelle Position abdecken; das gesamte Transkript muss noch nicht fertig sein. Fehlt der Block, wähle Transkript erstellen und prüfe die Warteschlange. Die Anzeige einer abgeschlossenen Analyse allein macht keinen Textblock verfügbar.

Markierung sichtbar, aber kein Sprung

Aktiviere Auto-Skip und diesen Segmenttyp für den Podcast; warte auf den aktuellen Abgleich.

Anderes Gerät zeigt keine Analyse

Lade oder bereite die Folge dort vor. Audiodateien werden nicht synchronisiert.

Ein Ergebnis ist falsch

Prüfe ein erkanntes Segment in der Folgenanalyse. Korrigiere bei Bedarf seinen Typ oder wähle in den Podcast-Einstellungen genau aus, welche Segmenttypen automatisch übersprungen werden dürfen.

Datenschutz als Grundprinzip

Die Folgenanalyse läuft - soweit unterstützt - auf deinem Gerät. MuteCast verwendet weder Konto noch Analytics oder Tracking-SDK. Für Feeds, Artworks, Downloads und vom Herausgeber bereitgestellte Transkripte ist weiterhin Netzwerkzugriff nötig.

Weitere Hilfe und aktuelle Produktinformationen:

[Support](#) [Datenschutz](#) support-mutecast@tstange.de